

S A T Z U N G

der Gemeinde Meißenheim, (Ortenaukreis) über den
Bebauungsplan "Hellersgrund, Teil B"

Der Gemeinderat hat am 28.05.1991 den Bebauungsplan
"Hellersgrund, Teil B" unter Zugrundelegung der nachstehenden
Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom
8.12.1986 (BGBl. I S. 2253), geändert am 25. Juli 1988
(BGBl. I S. 1093)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke
(BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990
(BGBl. I S. 132)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die
Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 81) vom 30.7.1981
(BGBl. I S. 833)
4. Verordnung der Landesregierung und des Innenministeriums zur
Durchführung des Baugesetzbuches (DVO BauGB) vom 25.08.1987
(GBl. S. 329)
5. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung
der Bekanntmachung vom 28.11.1983 (GBl. S. 770), zuletzt
geändert am 8.1.1990 (GBl. S. 51)
6. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung
der Bekanntmachung vom 3.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt ge-
ändert durch Gesetz vom 18.05.1987 (GBl. S. 161)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Abgrenzung im
"Zeichnerischen Teil" des Bebauungsplanes.

§ 2

Bestandteile

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. dem "Zeichnerischen Teil" M 1: 500 vom 26.02.1991
2. den Bebauungsvorschriften vom 16.05.1991

Der Satzung beigelegt sind:

1. ein Übersichtsplan M 1:5000
2. ein Gestaltungsplan M 1 : 500 vom 26.02.1991
3. eine Begründung vom 26.02.1991

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung der Satzung in Kraft.

28.05.1991

Meißenheim, den



.....
Der Bürgermeister (Reith)